

Stellenausschreibung -befristet-

Im Brandenburgischen Landesinstitut für Rechtsmedizin, Fachbereich forensische Toxikologie, ist ab **16.10.2017** die Stelle einer/eines

Technische(n) Assistenten/in (CTA, BTA, PTA o.ä.)

(Kennzahl:001/2017)

befristet zu besetzen.

Das Arbeitsverhältnis wird zum Zwecke einer einjährigen Vertretung begründet und endet mit Erreichen des Zwecks, frühestens jedoch zwei Wochen nach Zugang der schriftlichen Unterrichtung des Arbeitnehmers, längstens jedoch bis zum **15.10.2018**.

Dienstort: Potsdam

Arbeitszeit: Vollzeit 40 Stunden/Woche

Ihr zukünftiger Arbeitgeber:

Das Brandenburgische Landesinstitut für Rechtsmedizin ist das Versorgungsinstitut für alle forensischen und chemisch-toxikologischen Aufgabenstellungen im Land Brandenburg. Die Abteilung für Forensische Toxikologie ist mit modernen Analysegeräten ausgestattet.

Rahmenbedingungen:

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten,
- Konstante Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten im fachlichen Bereich,
- Mitarbeit in einem Institut des öffentlichen Dienstes in einem motivierten und kollegialen Team
- Geboten wird ein hohes Maß an selbständigem Arbeiten mit hoher Verantwortung bei vielseitigen und interessanten Aufgaben

Aufgaben:

- Probenannahme und Registrierung in Datenbank; Kennzeichnung und Lagerung des Probenmaterials
- Probenvorbereitung: Extraktion von Medikamentwirkstoffen, Drogeninhaltsstoffen und Giften aus biologischem Untersuchungsmaterial (Urin- und Blut-, Organproben)
- Durchführung chromatographischer Untersuchungen entsprechend der Vorgaben des Qualitätsmanagementsystems (Fotometrie, GC, GC-MS, LC-MS), Wartung der Analysengeräte
- Vorbereitung von Befundberichten
- Allgemeine Labor- und teilweise Verwaltungstätigkeiten

Eignungsprofil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Technischen Assistenten/-in (CTA, BTA, PTA oder vergleichbare Qualifikation) bzw. Laboranten/in, MFA (m/w)
- Erfahrung in der Durchführung chemisch-instrumenteller Analytik
- Sicherer Umgang mit gängigen EDV-Anwendungen (Office-Programme)
- Team- und Organisationsfähigkeit, Engagement, Flexibilität

Hinweise:

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach **Entgeltgruppe 7 TV-L**.

Die Verwaltung des Brandenburgischen Landesinstitutes für Rechtsmedizin (BLR) gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit der Verlängerung des Vertrages um ein weiteres Jahr.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie sich durch das dargestellte Aufgabengebiet angesprochen fühlen.

Diese richten Sie bitte unter Angabe der o. g. Kennzahl mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **15.10.2017** an das

Brandenburgisches Landesinstitut für Rechtsmedizin
- Institutsleitung –
Postfach 60 04 46
14404 Potsdam

Sie können Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auch per Mail übersenden an anette.mueller@blr.brandenburg.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Anette Müller, Tel.: 0331/568515, gerne zur Verfügung.